

Presse-Information  
12. Mai 2016

- Es gilt das gesprochene Wort -

## **Rede**

**Harald Krüger**

**Vorsitzender des Vorstands der BMW AG**

**96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG**

**München, Olympiahalle, 12. Mai 2016, 10.00 Uhr**

Meine Damen und Herren,

100 Jahre Bayerische Motoren Werke. Das ist die Geschichte von Mut, Leidenschaft und Pioniergeist. Das ist das Verdienst von engagierten Menschen.

100 Jahre Bayerische Motoren Werke. Das verdanken wir zuallererst unseren Kunden. Mit ihrer Entscheidung für unsere Produkte legen sie den Grundstein für unseren Erfolg. Deshalb sage ich hier und heute: Danke an alle Kunden der BMW Group weltweit!

100 Jahre Bayerische Motoren Werke. Das ist vor allem die Leistung unserer Mitarbeiter – seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1916 bis zum heutigen Tag. Auch ihnen sage ich in unserem Jubiläumsjahr: Danke an alle aktiven und alle ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter! Sie alle haben mit Ihrem Einsatz die BMW Group zu dem gemacht, was sie heute ist. Seit 100 Jahren begeistern wir Menschen. Seit 100 Jahren schreiben wir die Geschichte der Mobilität. Viele Mitarbeiter sind heute hier anwesend. Ich kenne unser Unternehmen seit 24 Jahren – daher weiß ich: Unsere Mitarbeiter geben immer ihr Bestes. Denn sie tragen die Leidenschaft für Mobilität in sich. Sie identifizieren sich mit unseren Fahrzeugen und Dienstleistungen. Sie gestalten selbst jeden Tag ein Stück Zukunft.

Am 7. März standen die Bänder still. Fast alle Standorte waren live dabei, als wir hier in der Olympiahalle unseren Festakt gefeiert haben. Die Bilder haben Sie gerade gesehen. Es waren großartige Momente. Die Resonanz war überwältigend: 50.000 Menschen, die nicht zum Unternehmen gehören, haben die Übertragung live gesehen.

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 2

13 Millionen Nutzer haben wir über soziale Medien wie Facebook und Twitter erreicht. Wir wollten keine Leistungsschau vergangener Tage. Das ist Geschichte. Über die Zukunft von Unternehmen entscheiden profitables Wachstum, Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit. Das erfordert Konsequenz und Beweglichkeit: Vom Hersteller von Flugmotoren und Motorrädern. Über den weltweit führenden Hersteller von Premiumautomobilen. Hin zum führenden Anbieter von Premiummobilität und Premiumdienstleistungen.

Das ist der BMW Weg. Gestern, heute und morgen. Jetzt stehen wir an der Schwelle zu einer neuen Ära: Mit den Möglichkeiten der Digitalisierung führen wir die individuelle Mobilität in ein neues Zeitalter. Hier sehen Sie unser Visionsfahrzeug. Den BMW VISION NEXT 100 habe ich letzte Woche in Peking vorgestellt. Ein Vorgeschmack auf „Freude am Fahren“ nach 2030 – nachhaltig, vernetzt, hochautomatisiert. Dieses Fahrzeug verkörpert perfekt unsere Philosophie: Wir sind stolz auf unsere Tradition. Aber wir schauen immer voraus. Wir denken und handeln langfristig. Das verbindet uns, verehrte Aktionäre. Darum investieren Sie in dieses Unternehmen. Sie geben uns Rückhalt für Veränderungen. Damit tragen auch Sie zum Erfolg des Unternehmens bei. Heute können wir gemeinsam stolz sein: Auf 100 Jahre Mut, Leidenschaft und Pioniergeist.

In diesem Sinne begrüße ich alle Zuschauer im Internet. Und ich begrüße Sie alle hier in der Olympiahalle. Herzlich willkommen zur 96. ordentlichen Hauptversammlung der BMW AG!

Sehr geehrte Aktionäre und Aktionärsvertreter,  
sehr geehrte Kunden,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,  
verehrte Gäste!

Es lohnt sich, uns – die BMW Group – weiter zu begleiten.

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 3

- 2015 war das sechste Rekordjahr in Folge.
- 2016 streben wir neue Bestwerte an.
- Mit unserer Strategie NUMBER ONE > NEXT stellen wir die Weichen für die kommenden Jahre.
- Unser Horizont reicht noch viel weiter: „The next 100 Years“.

Wir haben einiges vor. Und wir stecken voller Ideen.

Das sind heute meine Themen:

1. Der Rückblick 2015 und unser Ausblick 2016.
2. Unsere Strategie NUMBER ONE > NEXT

Meine Damen und Herren,

2015 war ein erfolgreiches Jahr für die BMW Group.

Diese Ziele hatten wir uns gesetzt:

- Ein solider Zuwachs bei Absatz und Konzern-Ergebnis vor Steuern.
- Die Führungsposition im Premiumsegment weltweit.
- Eine EBIT-Marge im Segment Automobile im Korridor von 8 bis 10 Prozent.

Unser Umfeld war geprägt von intensivem Wettbewerb, heterogenen Märkten und den Diskussionen um die Dieseltechnologie. Für die BMW Group gilt: Wir halten, was wir versprechen. Wir haben unsere Ziele erreicht. Absatz, Ergebnis vor Steuern und Jahresüberschuss markieren neue Bestwerte.

Hier die wichtigsten Kennzahlen im Vergleich zum Vorjahr:

- Konzernumsatz: über 92 Milliarden Euro. Der Zuwachs liegt bei nahezu 15 Prozent.
- Ergebnis vor Steuern: 9,2 Milliarden Euro. Es ist um 5,9 Prozent gewachsen.
- Jahresüberschuss: rund 6,4 Milliarden Euro. Dies ist ein Anstieg um 10,0 Prozent.

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 4

- EBIT-Marge Segment Automobile: 9,2 Prozent. Sie liegt in dem von uns angestrebten Zielkorridor.
- Segment Finanzdienstleistungen: 1,9 Milliarden Euro. Das ist ein Plus beim Ergebnis vor Steuern von 14,6 Prozent. Das Segment ist weiterhin profitabel unterwegs.
- Segment Motorrad: 179 Millionen Euro. Hier erhöhte sich das Vorsteuerergebnis um 67 Prozent.

Fest steht: Wir können in unsere Zukunft investieren – aus eigener Kraft. Unsere Liquidität lag Ende 2015 bei über 11 Milliarden Euro. Ihr Unternehmen besitzt die beste Bonität aller Automobilhersteller in Europa.

Diese Finanzkraft hat eine starke Quelle: Unsere Premiummarken. Sie sind stark. Sie werden begehrt. 2,24 Millionen Automobile haben wir im vergangenen Jahr ausgeliefert. Das ist ein Plus von 6,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Ein neuer Rekord. Unsere Marken BMW, MINI und BMW Motorrad haben jeweils neue Höchstwerte erreicht. Rolls-Royce dominiert unverändert sein Segment.

Sie – unsere Aktionäre – stehen zu uns. Darum profitieren Sie vom Erfolg des Unternehmens. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen Ihnen für das Jahr 2015 vor, den Bilanzgewinn der BMW AG zur Ausschüttung einer Dividende zu verwenden. Im Jubiläumsjahr der BMW Group erhalten Sie die höchste Dividende in der Geschichte des Unternehmens: 3,20 Euro je Stammaktie und 3,22 Euro je Vorzugsaktie. Das sind 30 Cent mehr als im Vorjahr. Der Dividendensatz steigt um über 10 Prozent. Zum ersten Mal zahlen wir über zwei Milliarden Euro Dividende. Fast 33 Prozent des Jahresüberschusses gehen an Sie, die Aktionäre. Die Dividenden-Rendite der Stammaktie liegt bei knapp über 4 Prozent. Bei der Vorzugsaktie sind es knapp 5 Prozent.

Auch die Entwicklung der BMW Aktie ist für Sie relevant: Im Jahr 2015 legten die BMW Stämme um 8,8 Prozent zu. In den vergangenen 10 Jahren hat die BMW Aktie mehr als 70 Prozent gewonnen. In den vergangenen 20 Jahren hat sie sich mehr als versechsfacht.

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 5

Seit Jahresbeginn ist die BMW Aktie gegenüber Ende 2015 um über 20 Prozent gesunken. Auch für den Aktienkurs gilt: Wir denken nicht von Quartal zu Quartal. Die BMW Group ist langfristig erfolgreich – weil unsere Mitarbeiter hoch motiviert sind. Auch sie profitieren, wenn sich das Unternehmen positiv entwickelt. Wir nennen das: Erfolgsbeteiligung. Für 2015 erhalten alle festangestellten Mitarbeiter in Deutschland eine Erfolgsbeteiligung. Es ist die höchste, die wir je gezahlt haben. Das haben sich die Mitarbeiter verdient. Wir zeigen damit, dass wir die Leistung unserer Mitarbeiter wertschätzen. Es ist zugleich – davon bin ich überzeugt – ein Gebot sozialer Gerechtigkeit.

Das Unternehmen soll weiter wachsen. Dazu befähigen und verstärken wir unsere Mannschaft. Über 350 Millionen Euro sind 2015 in die Aus- und Weiterbildung geflossen. 1.500 junge Menschen haben 2015 bei uns ihre Ausbildung begonnen. Insgesamt bildet die BMW Group 4.700 junge Menschen aus. In Brasilien, Mexiko und Thailand haben wir neue Ausbildungsstätten geschaffen. Über 5.900 Mitarbeiter haben wir im letzten Jahr eingestellt. Heute arbeiten fast ein Drittel mehr Menschen für unser Unternehmen als noch vor fünf Jahren. Allein in Deutschland haben wir Ende 2015 über 4.300 Mitarbeiter mehr beschäftigt als im Vorjahr. Ein Großteil davon sind ehemalige Zeitarbeitskräfte.

Auch und gerade im Zeitalter der Digitalisierung gilt Ihr Unternehmen als attraktiver Arbeitgeber. Das Ranking der Agentur Universum ist eindeutig: Platz 1 für die BMW Group über alle Branchen hinweg in Deutschland. Platz 1 im Vergleich aller Automobilkonzerne weltweit.

Junge Menschen wollen beruflich global sein. Die BMW Group tickt global. Unsere Kunden sind in 140 Ländern zu Hause. Wir betreiben 31 Produktionsstandorte in 14 Ländern. Unsere Mannschaft ist ein Spiegelbild dieser Welt. Allein hier am Standort München arbeiten Menschen mit über 100 Nationalitäten. Vielfalt bereichert uns. Sie ist heute Voraussetzung für Wettbewerbsfähigkeit. Globalisierung darf jedoch keine Einbahnstraße sein. Wir haben die Initiative „WORK HERE“ gestartet.

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 6

Junge Flüchtlinge lernen bei uns im Unternehmen mehrere Wochen die Arbeitswelt kennen. Jeder hat einen Betreuer an seiner Seite. Eine Gemeinschaft braucht den Beitrag aller. Dann gelingt Integration.

Meine Damen und Herren,

Perspektive ist die eigentliche Währung der Wirtschaft. Dazu braucht es Investitionen. 2015 haben wir fast 5,2 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aufgewendet. Das sind 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Die F&E-Quote betrug damit 5,6 Prozent vom Umsatz. In diesem Jahr soll die Quote wieder auf dem hohen Niveau des Vorjahres liegen. Im vergangenen Jahr haben wir Investitionen von 5,9 Milliarden Euro getätigt. Darin waren aktivierte Entwicklungskosten von rund zwei Milliarden Euro enthalten. Ab sofort sind diese Kosten in der Definition der Investitionsquote nicht mehr enthalten. Ihr Zielwert beträgt künftig weniger als 5 Prozent vom Umsatz. Für 2015 hätte dieser Wert nach der neuen Definition bei 4,2 Prozent gelegen. Mit der neuen Zielgröße für Investitionen schaffen wir noch mehr Transparenz.

Wir investieren in bestehende und neue Standorte:

- In China hat unser neues Motorenwerk mit Gießerei in Shenyang die Produktion aufgenommen. Zwei weitere Modelle fertigen wir lokal für chinesische Kunden: Den BMW 2er Active Tourer und die Langversion des BMW X1. Er kommt noch in diesem Jahr auch als Plug-in Hybrid Variante. Sie sehen: China bleibt ein Markt mit Potenzial.
- In Mexiko laufen planmäßig die Vorbereitungen für den Bau des neuen Werks in San Luis Potosí.
- In den USA befindet sich unser größter Produktionsstandort. Das Werk Spartanburg wurde deutlich vergrößert. So decken wir die steigende Nachfrage nach BMW X Modellen ab.
- Deutschland ist und bleibt unsere Heimat. Auch hier stärken wir die Produktion. Allein in das Werk München fließen bis 2018 rund 700 Millionen Euro.

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 7

Zudem erweitern wir unser Forschungs- und Innovationszentrum FIZ. Dies ist ein klares Bekenntnis zum Standort Deutschland und unseren Wurzeln.

Hochkomplexe Produkte industriell zu fertigen ist die Stärke der deutschen Automobilindustrie. Mit Industrie 4.0 eröffnen wir uns neue Chancen – für schlanke Prozesse und noch mehr Qualität. Manche Aufgaben erledigen Roboter präziser als wir Menschen. Sie erleichtern das Arbeiten am Band. Schon heute kombinieren wir in unserer Produktion das Beste aus der virtuellen und der realen Welt. Unser Produktionsnetzwerk ist modern, leistungsfähig und hoch flexibel. In allen Werken rollen innovative Fahrzeuge vom Band. An der Spitze steht der neue BMW 7er. Er ist unser Innovationsträger. Alles, was wir bei BMW heute können, steckt in diesem Fahrzeug.

Drei Beispiele:

- Die Karosserie hat einen Kern aus Carbon. Noch nie wurden in einem Automobil so viele verschiedene Materialien intelligent kombiniert. So ist der 7er bis zu 130 Kilogramm leichter als sein Vorgänger. Eine Sensation in der Luxusklasse.
- Als erstes Fahrzeug bietet der neue 7er ferngesteuertes Parken. Er fährt eigenständig in die Garage oder Parklücke. Dies ist nur eine von vielen Funktionen im neuen 7er für automatisiertes Fahren und Assistenzsysteme.
- Eine Weltneuheit ist auch die Gestiksteuerung. Wollen Sie Ihr Radio lauter stellen oder einen Anruf annehmen? Dann bewegen Sie einfach die Hand.

Moderner Luxus bedient höchste Ansprüche. Der neue 7er hat weltweit viel Lob erhalten: In Deutschland das Goldene Lenkrad in der Luxusklasse. Moderner Luxus ist vielfältig. Beim neuen 7er gibt es zum ersten Mal ein M Performance Modell. Das war der Wunsch vieler Kunden. Und es gibt zum ersten Mal einen 7er mit Plug-in Hybrid Antrieb. Hier vor der Bühne sehen Sie ihn als Jubiläumsmodell. Davon gibt es nur 100 Stück.

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 8

Wir wollen die CO<sub>2</sub>-Vorgaben in der EU ab 2020 erfüllen. Dazu stehen wir. Immer mehr Fahrzeuge in der Flotte stattdessen mit Batterie oder Plug-in Hybrid Antrieb aus. Dabei nutzen wir unsere Erfahrung mit Elektromobilität bei BMW i. Neben dem neuen 7er und der Langversion erhalten auch der 2er, 3er und X5 einen Plug-in Hybrid. Und das sind keine Ankündigungen. Bei BMW sind in diesem Sommer fünf Modelle mit Plug-in Hybrid Antrieb im Handel. Kein anderer Hersteller bietet seinen Kunden eine solche Vielfalt – vom Kompaktsegment bis zur Luxusklasse. Alle Plug-in Hybride fassen wir unter einer einheitlichen Bezeichnung BMW iPerformance zusammen.

Bei MINI ist seit März das neue Cabrio verfügbar. Auch bei Rolls-Royce ist ein neues Cabriolet erhältlich. Der Dawn ist ein echtes Traumauto. Unser Segment BMW Motorrad fährt weiter auf der Erfolgsspur. BMW ist aktuell der erfolgreichste Premiumhersteller von Motorrädern und Maxi-Scootern weltweit. Das Angebot ist breiter und individueller als je zuvor. Im Frühjahr kam mit der R NineT Scrambler ein echtes Lifestyle-Motorrad auf den Markt. Im zweiten Halbjahr steigen wir erstmals in kleinere Hubraumklassen unter 500 ccm ein.

Meine Damen und Herren,

unser Produktprogramm ist jung und attraktiv. Unser Anspruch ist und bleibt Premium. In unserem Jubiläumsjahr 2016 wollen wir mehr Automobile verkaufen als je zuvor. Auch beim Konzernergebnis vor Steuern streben wir einen neuen Höchstwert an. Beide Kennzahlen sollen leicht über dem Vorjahr liegen. Die EBIT-Marge im Segment Automobile soll sich weiter im Korridor von 8 bis 10 Prozent bewegen. Dabei gehen wir von stabilen Rahmenbedingungen aus. Prognosen sagen für 2016: Der weltweite Automobilmarkt wächst. Das Premiumsegment wächst. Es gibt mehr Neuzulassungen in den großen Absatzregionen.

All das macht uns zuversichtlich. Nach dem ersten Quartal sind wir auf Kurs für das Gesamtjahr. Wir haben immer betont: Unser Jubiläum ist das Sprungbrett für die Zukunft. Was uns dabei erwartet, dazu ein kurzer Film.





Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 9

Meine Damen und Herren,

unsere Welt ändert sich. Wir nutzen die Chancen. Wir entwickeln die BMW Group zum Hightech-Mobilitätsanbieter.

Damit zum zweiten Teil meiner Ausführungen: Unserer Strategie NUMBER ONE > NEXT. Seit 2007 ist Ihr Unternehmen mit der Strategie Number ONE in eine neue Dimension hineingewachsen. Aber unsere Welt verändert sich weiter. Die Mobilität steht vor einer Zäsur. Darauf wird es für uns künftig ankommen:

- Digitalisierung.
- Die Veränderung der Kundenschnittstelle.
- Etablierte und neue Wettbewerber.
- Operative Exzellenz in allem, was wir tun.
- Die Verschärfung der gesetzlichen Vorgaben.
- Und nicht zu vergessen unser Dauerbegleiter: Volatilität.

Dazu haben wir die Strategie Number ONE weiterentwickelt – evolutionär und zugleich disruptiv, wie es neudeutsch so schön heißt. Beides beschreibt der Titel NUMBER ONE > NEXT. Zwei Zielpunkte haben wir uns gesetzt: 2020 und 2025. Die BMW Group geht voran. Der Pfeil symbolisiert die aktuelle Dynamik. Alles wird schneller. Wir werden schneller. Und wir denken noch viel stärker out of the box.

Unser neues Zielbild lautet: Wir sind Number ONE. Wir verbinden Begeisterung, Verantwortung und Erfolg. Wir liefern die emotionalsten Produkte und die attraktivsten Services. Wir wollen das beste Kundenerlebnis mit den begehrtesten Marken im Premiumbereich bieten.

Presse-Information  
Datum 12. Mai 2016  
Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG  
Seite 10

Hier sind sechs Gründe, warum wir NUMBER ONE bleiben:

- Marken und Design.
- Produkte.
- Technologien.
- Customer Experience & Services.
- Digitalisierung.
- Profitabilität.

Ich gehe kurz auf diese Punkte ein.

Erstens: Marken und Design. Beim Design wollen wir weiterhin führend sein. Es ist und bleibt Kaufgrund Nummer 1 für Premium. Künftig werden wir unser Portfolio noch stärker aus der Sicht des Gesamtunternehmens beurteilen. Ein optimiertes konzernübergreifendes Zusammenspiel aller Marken und Modelle für den gemeinsamen Erfolg.

Zu den Produkten. Wir erweitern unser Produktprogramm über alle Marken und Segmente hinweg. Mit BMW streben wir die Führungsrolle in den oberen Segmenten an. Wir bauen BMW M aus. Wir erweitern die BMW i Familie. Die großen Modelle stärken die Premiumpositionierung der Marke BMW. In der Luxusklasse wird es ein zusätzliches Modell von BMW geben. Die erfolgreiche BMW X Familie erhält ab 2018 starken Zuwachs – den X7. Bei Rolls-Royce ist ein neues Modell mit dem Projektnamen Cullinan geplant. Auch bei der BMW M GmbH treffen hohe Nachfrage und Profitabilität aufeinander. Seit 2010 hat sich der Absatz nahezu vervierfacht. Jetzt bauen wir BMW M weiter aus. Dazu zählen neue M und M Performance Modelle. Ein Beispiel ist das M2 Coupé seit April. Der neue M4 GTS erscheint in limitierter Auflage. Freude am Fahren hat viele Gesichter. Und der Hochleistungsbereich hat viele Fans weltweit.

Sie sehen: Wir wachsen in den renditestarken Segmenten. Mit der Evolution finanzieren wir auch in den nächsten Jahren die Revolution. Revolution im Automobilbau, das ist seit 2013 der elektrische BMW i3. Damit zum Ausbau von

Presse-Information  
Datum 12. Mai 2016  
Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG  
Seite 11

BMW i. Über 50.000 i Fahrzeuge haben wir bisher verkauft. Doch BMW i ist mehr als ein Auto.

BMW i gewinnt neue Kunden für BMW. BMW i ermöglicht den Zugang zur Elektromobilität. 20 Prozent unserer Carsharing Flotte DriveNow sind bereits elektrisch angetrieben. Ich habe immer betont: Elektromobilität ist ein Marathon, kein Sprint. Wir bauen BMW i weiter aus: In wenigen Wochen kommt ein i3 mit erhöhter Batteriekapazität. Sie steigt um 50 Prozent. 2018 kommt ein BMW i8 Roadster. 2021 folgt der BMW i NEXT. Unser neuer Innovationsträger soll autonom fahren. Er ist digital vernetzt. Er besteht aus intelligentem Leichtbau. Er weist ein völlig neues Interieur auf. Und er bringt die nächste Generation der Elektromobilität auf die Straße.

Die Diskussion um E-Mobilität ist hoch emotional. Entscheidend ist, dass wir die Dinge voranbringen. Ich bin sicher: Die Maßnahmen der Bundesregierung werden Wirkung zeigen. Es ist immer besser, eine Entscheidung zu treffen, als abzuwarten. Die Kaufprämie kommt direkt den Kunden zugute. Wir beteiligen uns. Das war immer klar. Eine solche Beteiligung durch die Industrie ist weltweit einzigartig. Fortschritte können wir nur gemeinsam erzielen: Hersteller, Kunden, Politik und Gesellschaft.

Die Zukunft gehört der nachhaltigen Mobilität. Wir sehen darin Auftrag und Verpflichtung zugleich. Wir gehen weiter unseren Weg. Welcher Antrieb sich durchsetzt, ist noch offen. Wir sind vorbereitet: Wir optimieren den Verbrennungsmotor mit Efficient Dynamics NEXT. Dabei spielt auch der effiziente Dieselmotor weiter eine wichtige Rolle. Wir elektrifizieren unsere Fahrzeuge mit Batterie für die Kurzstrecke und mit der Brennstoffzelle für lange Strecken. Daran arbeiten wir eng mit unserem Partner Toyota.

Zu den Technologien der Zukunft gehören auch diese Felder: Der Ausbau der Vernetzung. Der Einsatz künstlicher Intelligenz. Die Entwicklung autonom fahrender Automobile.

Für uns ist selbstverständlich: Ganz oben stehen die Sicherheit des Fahrzeugs und die Sicherheit der persönlichen Daten unserer Kunden. Das unterscheidet

Presse-Information

Datum 12. Mai 2016

Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG

Seite 12

uns von anderen Anbietern. Ich werde oft gefragt: Wann fahren wir autonom? Ich antworte dann:

Das können wir schon. 2006 hat ein Versuchsfahrzeug von BMW den Hockenheimring autonom umrundet. 2011 fuhr ein BMW ohne Eingriffe auf der Autobahn A9 von München Richtung Nürnberg. Bis zur Serienreife dauert es noch einige Zeit. Auch der rechtliche Rahmen für Kunden und Hersteller fehlt.

Unser Anspruch ist schon jetzt klar definiert: Number ONE gilt auch beim autonomen Fahren. Allerdings entscheidet bei uns immer der Kunde. Freude am Fahren bedeutet Freiheit zu wählen: Wann gebe ich die Kontrolle ab? Wann fahre ich selbst? Autonomes Fahren funktioniert nur mit hochpräzisen Karten und Daten, die sich in Echtzeit aktualisieren. 2015 haben wir dafür die Voraussetzung geschaffen: Zusammen mit Partnern haben wir den Kartendienst HERE von Nokia übernommen.

Die Digitalisierung ist ein Kernelement unserer Strategie. Sie verändert das Fahren sowie auch unsere Geschäftsprozesse und das Erlebnis der Kunden. Mobilitätsdienstleistungen sind längst Bestandteil unseres Geschäftsmodells. Unser Carsharing Angebot DriveNow in Europa wächst. Fast 580.000 Nutzer waren Ende 2015 registriert. Nach dem Vorbild von DriveNow haben wir vor kurzem in den USA ReachNow gestartet. Schon im ersten Monat haben sich in Seattle 13.000 Mitglieder registriert. Ein toller Start. Die Digitalisierung hilft uns, den Bedürfnissen der Kunden noch besser zu entsprechen. Künftig wollen wir sie ein Leben lang mit den passenden Produkten und Services begleiten.

All diese Pläne setzen eines voraus: Profitabilität. Wir investieren in Fahrzeuge, Technologien, Standorte und neue Geschäftsfelder. Trotzdem streben wir weiterhin eine EBIT-Marge im Segment Automobile von 8-10 Prozent an. Wir verbessern unsere Produktivität und unsere operative Exzellenz. In allen Ressorts haben wir Initiativen für mehr Profitabilität gestartet. Unser Ziel lautet: weniger Aufwand und weniger Komplexität.

Presse-Information  
Datum 12. Mai 2016  
Thema Rede Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG,  
96. ordentliche Hauptversammlung der BMW AG  
Seite 13

Meine Damen und Herren,

unsere Strategie ist so gut, wie wir sie mit Leben füllen. Für unsere Zusammenarbeit im Unternehmen haben wir fünf Werte definiert: Verantwortung, Wertschätzung, Transparenz, Vertrauen, Offenheit.

Diese Werte sind unser Fundament, um die künftigen Herausforderungen zu meistern. Sie bieten uns Orientierung in einer dynamischen Welt. In der Automobilindustrie wurde wertvolles Vertrauen verspielt. Bei der BMW Group haben wir ein stabiles Wertegerüst. Und: Wir manipulieren nicht. Ab 2017 werden Verbrauch und Emissionen realitätsnah gemessen. Wir haben die Einführung neuer Testzyklen von Anfang an unterstützt. Nur so kann Vertrauen zurückkehren.

Verehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

100 Jahre Bayerische Motoren Werke: Weil wir uns stetig wandeln. Weil wir Veränderungen als Chancen nutzen. Weil uns Perspektive wichtiger ist als der Moment. Wir gestalten die Mobilität der Zukunft. Das ist unser Anspruch. Ich persönlich sehe das so: Am Ende geht es darum, Menschen zu begeistern und ihr mobiles Leben sicherer und angenehmer zu machen. Vor einem Jahr habe ich den Vorstandsvorsitz übernommen. Es war ein spannendes und ereignisreiches Jahr. Danke für Ihr Vertrauen.

Einen großen Meilenstein darf man auch ein wenig feiern. Besuchen Sie unsere Ausstellung „100 Meisterstücke“ im BMW Museum! Kommen Sie zum BMW Festival vom 9. bis 11. September in den Olympiapark!

Unser Jubiläumsjahr ist der Startpunkt für die nächsten 100 Jahre BMW Group. Sie, verehrte Aktionäre, gehen mit uns gemeinsam den Weg in die Zukunft. Bleiben Sie an unserer Seite! Es lohnt sich.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.